

Zweite Elternbefragung zur IGS in Lengede gestartet

Alle Eltern im Einzugsbereich erhalten Fragebogen in den nächsten Tagen per Post

KREIS PEINE. Die zweite Elternbefragung zum Bedarf einer integrierten Gesamtschule (IGS) in Lengede ist gestartet. Exakt 2613 Anschreiben von Landrat Franz Einhaus haben gestern das Kreishaus verlassen.

Bei dieser Befragung sei eine hohe Rücklaufquote besonders wichtig, betont die Kreisverwaltung in einer Pressemitteilung.

Zum Hintergrund: Vor einigen Monaten hatte eine erste Befragung stattgefunden. „Zwar wurden die gesetzlich geforderten Mindestschülerzahlen für die ersten vier Jahrgänge von 130 Kindern pro Jahrgang nicht nur erreicht, sondern mit knapp 50 Prozent der 1287 registrierten Rückläufe weit überschritten“, schreibt der Landkreis: „Dennoch reicht dieses Ergebnis nach Meinung des Landes nicht aus. Denn das Land fordert, dass ein Gesamtschul-Bedarf bis zum Schuljahr 2023/2024 belegt

werden kann. Die Landesschulbehörde wertete dabei alle bei der ersten Befragung nicht abgegebenen Stimmen als Votum gegen eine IGS in Lengede.

Kreissprecher Hendrik Kühn: „Dieses aber kann man keinesfalls unterstellen. Um Klarheit herzustellen, ist es nun wichtig, die Rücklaufquote bei der Befragung zu erhöhen.“ Dieses soll in Abstimmung mit der Landesschulbehörde durch die gestern eingeläutete zweite Frageunde geschehen.

Alle Eltern von Kindern der Grundschulen in den Gemeinden Lengede, Ilsede, Lahstedt, Vechelde und Wendeburg erhalten in den nächsten Tagen Post vom Landrat mit entsprechenden Erläuterungen, dem Fragebogen sowie einem Freiumschlag zur Rücksendung. Berücksichtigt werden auch die Eltern von Kindern aus den betroffenen Gemeinden, die an den Förderschulen „Emotionale und soziale Entwicklung“ und „Lernen“ in Ilsede sowie

an der Peiner Pestalozzischule besucht werden.

Da die Kreisverwaltung nicht feststellen kann, wer bereits in der ersten Fragerunde seine Stimme abgegeben hat, ist es wichtig, dass sich alle Angeschriebenen bis zum 16. November an dieser erneuten Befragung beteiligen. Bis dahin gibt es in allen betroffenen Gemeinden die Möglichkeit, an Informationsveranstaltungen teilzunehmen:

► In Ilsede, Mensa des Schulzentrums Ilsede, Mittwoch, 11. November, um 19.30 Uhr.

► In Lahstedt, Gasthaus Zur Post, Bierstraße 68, Groß Lafferde, Mittwoch, 11. November, um 19.30 Uhr.

► In Lengede, Pausenhalle der Grundschule Lengede, Montag, 9. November, um 19.30 Uhr.

► In Vechelde, Aula der Grundschule Vallstedt, Dienstag, 10. November, um 19.30 Uhr.

► In Wendeburg, Mensa der Aueschule Wendeburg, Montag, 9. November, um 19.30 Uhr.